

"Dort wo der Finanzminister selbst handeln könnte passiert nichts"

Christian Grascha: Hilbers-Forderung nach Erhöhung der Pendlerpauschale unglaublich

Dienstag 13. September 2022 - **Hannover (wbn)**. **Die Forderung des CDU-Finanzministers in Hannover die Pendlerpauschale zu erhöhen bewertet die FDP als durchschaubares Manöver zur Landtagswahl in Niedersachsen.**

Zu der von Niedersachsens Finanzminister Reinhold Hilbers (CDU) im Interview mit der Ostfriesenzeitung geforderten Erhöhung der Pendlerpauschale auf 38 Cent ab dem ersten Kilometer sagt der haushaltspolitische Sprecher der niedersächsischen FDP-Landtagsfraktion, Christian Grascha: „Die Forderung des Finanzministers, die Pendlerpauschale anzuheben, ist unglaublich und scheint ein reines Wahlkampfmanöver zu sein.“

Fortsetzung von Seite 1

Dort, wo er unmittelbar handeln könnte, passiert nämlich nichts. Die Beschäftigten im öffentlichen Dienst fordern seit Monaten eine Erhöhung der Wegstreckenentschädigung für dienstlich veranlasste Fahrten. Hier ist dringend eine Erhöhung und damit eine faire Erstattung geboten.

Statt immer mehr ins Blaue Forderungen an die Bundesebene zu richten, sollte der Finanzminister lieber seine Hausaufgaben machen und endlich die eigenen Beschäftigten unterstützen.“